

Beschlussauszug

aus der
Sitzung des Orsrates Einöd
vom 01.10.2020

Top 6.8 Blühwiese

ORM Omlor merkt an, wenn man z.B. nach Zweibrücken schaue, erkenne man, dass Kleinigkeiten genügten, um ein schönes Bild abzugeben. Wenn einfach nur 4 – 5 m² anders angelegt würden als bisher, könne man schon viel erreichen.

Die Böschung Richtung Neunmorgenschraße sei zum Beispiel städtisches Gelände. Dort wachse momentan nur Gras. Dies könne aufgewertet werden, indem man dort eine Blühwiese errichte. Diese koste nicht viel Geld und die Böschung würde dann ganz anders aussehen.

Der Vorsitzende wirft ein, dass man in Einöd in Eigenleistung bereits 3 Blühwiesen erschaffen habe.

Er regt an, beim Ortstermin mit der Grünflächenabteilung wegen der Insel in der Hauptstraße könne man sich auch diese Fläche nochmal ansehen.